

„... Deutschland kennenlernen! Ich möchte gar nicht in die Ferne schweifen. Lieber mal in aller Ruhe und mit ausreichenden Mitteln alles in unsrer deutschen Heimat kennenlernen, was landschaftlich schön ist oder historisch interessant oder künstlerisch wertvoll. Oben die alten Hansestädte, dann die mitteldeutschen Blumengebiete, die Bergwerksbezirke, den Weinbau, die alten Reichsstädte im Süden... das müßte herrlich sein... aber dazu müßten die großen Ferien auf unbeschränkte Zeit verlängert werden...“

(eine Lehrerin)

## Nach den Alpen

„... in die Tiroler Berge, kletternderweise! Das ist mein Steckenpferd!...“

(eine Sportlehrerin)

„... an den Vierwaldstätter See! Das sah da so schön aus, als ich mal vorbeifuhr. Und von da aus kann man so schöne Ausflüge machen. Natürlich würde ich mir jeden Luxus gönnen. Bescheiden habe ich lange genug gelebt...“

(eine ältere Dame)

„... nach dem Montblanc und überhaupt in die französische Schweiz. Und mal ganz ohne Mann und Kind! Ich habe solche Sehnsucht nach hohen Bergen und nach einsamer Gletscherwelt... da mal so richtig sich verkriechen können!...“

(eine Künstlergattin)

„... nach Chamonix in die französische Schweiz! Da würde ich mir so ein schmuckes Holzhaus mieten, irgendwo auf einer blumigen, grünen Wiese, rings umgeben von himmelhohen Schneegipfeln. Und meine Frau sollte sich mal um gar nichts kümmern müssen, und mit meinem großen Mädels würde ich dann jeden Tag in die Berge klettern — wenn ich könnte, wie ich wollte...“

(ein Beamter)

„... nach dem Lago Maggiore! Da soll es doch so schön sein, der See und die Berge... und dann die großen Holzhäuser, davon habe ich gehört, das möchte ich gern mal erleben. Aber nicht in großen Hotels wohnen. Das große Leben und Treiben interessiert mich gar nicht. Nur Natur genießen!...“

(eine Hausangestellte)

## In die mondäne Großstadt

„... nach Paris! Davon schwärmen doch alle soviel. Ich möchte so gern mal dieses berühmte Leben da kennenlernen. Natürlich mit viel Geld in der Tasche...“

(ein Verkäufer)

„... nach Paris, ach ja, schrecklich gern! Und da amüsieren und das Geld mit vollen Händen ausschütten...“

(eine Bankangestellte)

## Nach dem sonnigen Süden

„... nach Biarritz! Südfrankreich! Viel Sonne, großartige Natur und interessantes Leben. Ich war schon da. Da würde ich unbedingt wieder hingehen...“

(ein Rechtsanwalt)

„... nach Südfrankreich! Da gibt es Berge und Meer dicht beisammen, und es ist warm und doch frisch... das muß großartig sein!...“

(ein Student)

„... nach Spanien! Und dann immer da so umherreisen! Das denke ich mir ungeheuer interessant. Und die Stierkämpfe... und die schönen Frauen...“

(ein Landwirt)

„... nach Sizilien möchte ich! Und gar nicht viel Besichtigungen machen, bloß immer langliegen! Rumreiserei hasse ich...“

(eine Bibliothekarin)

„... nach Dalmatien möchte ich reisen! Das soll so schön sein und ist gewiß noch nicht so überlaufen wie Italien. Und möglichst wenig Menschen sehen! Mal ganz still und ohne Sorgen für mich leben, nur mal vier Wochen...!“

(eine Schneiderin)

„... nach dem Mittelmeer, wenn ich bitten darf. Weil es da so warm und blau ist, und weil ich aus dem Grau herausmöchte, aus dieser miesepetrigen Stimmung hier. Und gar keine großen Sprünge machen. Möglichst überhaupt keine Hotels. Nur Natur, Wärme, Frieden...“

(ein Arzt)

„... eine lange Mittelmeerfahrt, viel an den Küsten entlang, wo man recht viel sehen kann und nicht viel zu laufen braucht, also sich mal so richtig erholt. Und Schiffskabine und Verpflegung und Hotels und alles natürlich Eins-A...“

(ein Buchhalter)

„... nach den Kanarischen Inseln... aber natürlich auf eigener Privatjacht. Wenn schon, denn schon. Dazu lade ich mir eine nette Gesellschaft ein. Und dann immer nur an Deck liegen und in der Sonne dösen. Bloß kein „Leben“! Bloß nicht sich fünfmal am Tage umziehen müssen!...“

(eine Stenotypistin)

## Nach dem Orient

„... nach Kairo und Konstantinopel möchte ich. Den Atem einer anderen Welt spüren! Dinge sehen, die sich später beruflich verarbeiten lassen...“

(ein Hörspielautor)

„... nach Ägypten und dem ganzen Orient... und dann, wenn es geht, noch nach Indien! Diese Sitten und Bräuche da zu sehen und die fremde Kultur, das denke ich mir wunderbar...“

(ein Friseur)

„... nach Nordafrika! Aber diese Sommerreise würde ich erst im Winter machen. Afrika stelle ich mir so ganz anders vor, so fremdartig, so losgelöst von Europa. Und dann auch tiefer ins Innere hinein, so nach Timbuktu ungefähr. Aber natürlich mit allem Komfort!...“

(eine Photographin)

## Nach dem kühlen Norden

„... nach Schweden würde ich reisen! Da interessiert mich die Architektur so sehr. Die